

# Kurzprotokoll UAG „Vereinsentwicklung“ – SPEG Pankow 2013

Sitzung: 31.10.2013  
Zeit: 17.30 bis 20:10 Uhr  
Ort: BA Pankow- Fröbelstraße- Haus 9- Raum 411

Moderation und Protokoll:  
Jeanette Münch –Stelle für pol. Bildung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

Anwesende Vereine: SV Pfeffersport e.V., Karower Dachse e.V. , Charis e.V., SV GeSu

## **Kurzvorstellungen der Vereine :**

### Karower Dachse:

- Breitensport inkl. eigener Nachwuchsförderung bei Trainer\_innen/Übungsleiter\_innen sowie für den Vorstand
- Mitgliederzuwachs steht den zur Verfügung stehenden Hallen/Plätzen entgegen
- Karower Wiesen soll für Inklusionssport genutzt werden, aber Probleme mit den verschiedenen Ämtern und Zuständigkeiten

### Charis e.V.:

- Mitgliederentwicklung funktioniert
- von Judo zur Angebotsvielfalt und wieder zurückbesonnen auf Judo
- sind in Schule, Hort, Kita (?)
- Koop. Projekt mit Polizei

### Pfeffersport:

- Mitgliederzuwachs, darunter viele Kinder
- Vernetzung mit Pfefferwerk bietet noch andere Synergieeffekte (z.B. Kinderschutzbeauftragte)
- Konkurrenzen im Sportverein über Schwerpunktsetzungen
- Ca. 4.000 Mitglieder

### SV GeSu

Wenige Kinder - eher Kita  
Benötigen Unterstützung beim Generationenwechsel

## **1. Offene Fragen zur Klärung mit dem LSB:**

- Anerkennung von Fortbildungen des Bezirkes für Übungsleiter durch den LSB = Kooperation bzw. Abstimmungen zwischen den verschiedenen Ebenen, um Doppelangebote und Unkenntnis von bezirklichen Strukturen zu vermeiden (siehe Kinderschutz)?
- In House Schulungen durch den LSB im Bezirk Pankow, um weite Strecken zu vermeiden und damit auch Vernetzungen zu fördern= möglich?

## **2. Fragen an Uni, bzw. Ausbildung**

- Übungsleiter\_innen –Anfragen an Unis und Fachschulen stellen bzw. auch gemeinsam ausbilden

### 3. Hinweise/Anregungen an BSB Pankow bzw. den Bezirk:

- Strategien des LSB im bezirklichen Sport öffentlich machen bzw. darüber ausreichend informieren, z.B. Kinderschutz- LSB sowie bezirkliche Grundlagen vernetzen!
- Sportflächenentwicklungsplan erstellen für Pankow, in Zusammenarbeit mit Vereinen sowie LSB (Frau Nöcker- Frau Reede) LSB Planungen! Ggf. entstehen daraus Vorgaben für den bezirklichen SPEP. – Vernetzung mit der UAG Sportstätten!
- Prüfen und schnelles Bearbeiten von EU Mitteln für Sportanlagenanierungen
- Sportentwicklungsplan mit Schwerpunkten nach Außen darstellen (Öffentlichkeitsarbeit)
- gendergerechte und /oder auch altersgerechte Ausschreibung von speziellen Hallen/-Zeiten, um z.B. den Mädchensport zu begünstigen = politische Entscheidung!!
- Verdeutlichen von Aufgaben von Ämtern sowie Ansprechpartner\_innen für die Sportvereine  
**A: seit ca. August 2013 gibt es die Seite: <http://www.berlin.de/ba-pankow/aktuelles/beteiligung.html> (d.R.)**
- Ausschuss für Schule und Sport Pankow: die Hauptthemen sind Schule, der Sport nimmt nur einen ganz kleinen Bruchteil der Tagesordnungen ein- Wunsch: einen ständigen TOP Sport einzurichten, auch wenn es nichts zu berichten gäbe und dort regelmäßig über die Sportentwicklungsplanung berichten (UAG´en etc...)
- Übungsleiter\_innen Qualifizierungen vielleicht auch im Bezirk zu bestimmten Themen anbieten (Beteiligung von Kindern und Rechte der Kinder z.B.)
- Wo sind die Rahmenprotokolle des SPEP zu finden? – bzw. Transparenz des Verfahrens! Gibt es die Möglichkeit die Protokolle und Verabredungen öffentlich sichtbar zu machen (BSB –Seite ???)
- Ggf. Patenschaften für Vereinsentwicklung von anfragenden Vereinen vermitteln
- Unterstützung durch Sportamt bei Kooperationsnotwendigkeiten mit anderen Fachämtern– siehe Beispiel: Karower Dachse und verschiedene Genehmigungen

### 4. mögliche Inhalte/Aspekte für die Weiterarbeit der UAG „Vereinsentwicklung“- fett = Favorit nächste Sitzung:

1. In Vereinsentwicklung sowohl Kinder, Jugend als auch Senioren (aus dem beruflichen Kontext verabschiedet) in die Überlegungen einbeziehen, als Nachwuchsförderung sowie für den Generationenwechsel
2. **Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen – was – wie -??? Sowie deren rechte an Eltern, Kinder und Trainer\_innen herantragen- wie**
3. **Fortbildungen organisieren: z.B. Wie gründet Verein eine Stiftung (Vorteile, Inhalte, Nachteile)**
4. Vernetzungen von Vereinen, um gemeinsame Lösungen zu finden ,z.B. Integration im Sport „ Konkurrenz (Hallen-/Platzvergabe) vs Kooperation
5. Grundschulkindern im Übergang zur weiterführenden Schule halten – gemeinsame Strategie mit Schule möglich?

6. Leitfaden finden /bzw. Entwickeln: wie gelingt der Generationenwechsel im Sportverein?
7. Was macht ein gutes Vereinskonzzept aus?
8. Inklusion im Sport? – Fortbildungen gemeinsam für Übungsleiter und Sportlehrer\_innen Bzw. von Übungsleitern an Sportlehrer\_innen insbesondere spezielle Krankheitsbilder
9. Kooperation Schule und Verein: Übungsleiter am Morgen schlecht, da meistens ehrenamtlich und nur 13, 50 für Doppelstunde!?
10. Veränderungen von Schulhöfen und Vereinsplätzen vs. Architekt\_innenschutz?!
11. Welche Flächen stellen sich Jugendliche vor, zu nutzen für Sportangebote – Spielplatzkommission Pankow bearbeitet gerade die Frage: Wo sind Jugendorte in Pankow und wie werden diese genutzt? Welche Qualitäten haben diese Orte? Bzw. welche brauchen Sie um ständig genutzt werden zu können? – Rückinformationen an UAG

Gez.  
J. Münch